

# Medieninformation

## Nr. 22

**Ihr/-e Ansprechpartner/-in**  
Doreen Göhler

**Durchwahl**  
Telefon +49 371 387-2020  
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@  
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 14. Januar 2020

### Chemnitz

#### **Gestohlenes Buntmetall wieder aufgefunden/Zeugengesuch**

Zeit: 10.01.2020, 13.00 Uhr bis 13.01.2020, 16.15 Uhr

Ort: OT Rottluff und OT Altendorf

(151) Unbekannte entwendeten von einem Firmengelände in der Kalkstraße eine Kabeltrommel im Wert von ca. 23.000 Euro. Vermutlich wurde die Trommel in einen Kleintransporter bzw. größeres Fahrzeug verladen und abtransportiert.

Am gestrigen Montagnachmittag wurde die Polizei zu einem Garagenkomplex am Harthweg gerufen. Vor Ort wurde bekannt, dass Unbekannte eine Garage aufgehebelt hatten. In dieser ließen die Einbrecher das Diebesgut aus der Kalkstraße zurück. Ob aus der Garage etwas entwendet wurde, ist derzeit nicht bekannt.

Die Polizei sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Diebstahl gemacht? Wem sind an den Tatorten in der Kalkstraße sowie an dem Garagenkomplex am Harthweg Personen oder Fahrzeuge aufgefallen, die mit den Taten in Verbindung stehen könnten? Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz-Südwest unter Telefon 0371 5263-0 entgegen. (mg)

#### **Rechte Parolen skandiert**

Zeit: 13.01.2020, 20.00 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(152) Nach einem Zeugenhinweis waren Polizeibeamte am gestrigen Montagabend in der Dresdner Straße in der Bahnhofunterführung zum Einsatz gekommen, weil Unbekannte mehrfach rechte Parolen gerufen haben sollen. Im Zuge der Tatortbereichsfahndung konnten durch Beamte der Bundespolizeiinspektion Chemnitz drei Männer im Alter zwischen 30 und 35 Jahren kontrolliert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen aufgenommen. Inwiefern die Männer mit der Tat in Verbindung gebracht werden können, ist Gegenstand der weiteren Ermittlungen. (mg)

**Polizeidirektion Chemnitz**  
Hartmannstraße 24  
09113 Chemnitz

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

Verkehrsanhänger:  
Zu erreichen mit den Buslinien  
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:  
Promenadenstraße

**Alkoholisiert unterwegs**

Zeit: 14.01.2020, 01.00 Uhr  
Ort: OT Borna-Heinersdorf

(153) In der Leipziger Straße kontrollierten Polizeibeamte vergangene Nacht einen Pkw BMW. Dabei wehte den Beamten eine Alkoholfahne entgegen. Ein Atemalkoholtest mit dem 32-jährigen Autofahrer (deutsche Staatsangehörigkeit) erbrachte ein Ergebnis von 1,38 Promille. Es folgten eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr, eine Blutentnahme sowie die Sicherstellung seines Führerscheins. (gö)

**Alkoholisierter Autofahrer fuhr auf**

Zeit: 14.01.2020, 07.30 Uhr  
Ort: Helbersdorf

(154) In der Stollberger Straße hielt am Dienstag früh ein Kleintransporter VW (Fahrerin: 37) verkehrsbedingt an einer Ampel an der Straße Usti nad Labem. Ein nachfolgender Pkw Toyota (Fahrer: 79, deutsche Staatsangehörigkeit) fuhr auf. Sachschaden: ca. 7 000 Euro. Bei der Unfallaufnahme bemerkten die Beamten Alkoholgeruch beim Toyota-Fahrer. Ein Atemalkoholtest ergab 0,9 Promille. Für den Mann folgten eine Blutentnahme sowie die Sicherstellung seines Führerscheins. (gö)

**Zwei Verletzte bei Crash auf Kreuzung**

Zeit: 14.01.2020, 04.50 Uhr  
Ort: OT Sonnenberg

(155) An der Kreuzung Augustusburger Straße/Martinstraße kollidierten in den frühen Morgenstunden zwei Pkw miteinander, wobei beide Autofahrer leicht verletzt wurden. Der 21-jährige Fahrer eines Renault war auf der Augustusburger Straße stadteinwärts unterwegs und überquerte die Kreuzung nach bisherigen Erkenntnissen bei Lichtzeichen „Rot“. Dabei kam es zur Kollision mit einem Skoda (Fahrerin: 37), der von der Martinstraße in Richtung Hans-Sachs-Straße nach derzeitigem Kenntnisstand bei „Grün“ fuhr. Der Sachschaden beläuft sich insgesamt auf rund 10.000 Euro. (gö)

**Beim Abbiegen mit Radfahrer kollidiert**

Zeit: 14.01.2020, 07.05 Uhr  
Ort: OT Kappel

(156) Von der Stollberger Straße nach rechts in die Haydnstraße bog am Dienstag früh der Fahrer (86) eines Pkw Renault ab. Dabei kam es zur Kollision mit einem entgegenkommenden Radfahrer (22), der den Fußgängerüberweg an der Lichtzeichenanlage nutzte. Der 22-Jährige wurde leicht verletzt. Der Sachschaden wurde auf etwa 8 000 Euro geschätzt. (gö)

### **Landkreis Mittelsachsen**

#### **Tresor entwendet**

Zeit: 12.01.2020, 12.00 Uhr bis 13.01.2020, 10.00 Uhr  
Ort: Freiberg

(157) In der Meißner Gasse verschafften sich Unbekannte über ein Fenster Zutritt in eine Lokalität. In der Folge durchsuchten die Einbrecher die Räumlichkeiten und entwendeten einen Tresor. Ersten Schätzungen zufolge liegt der Gesamtschaden bei mehreren tausend Euro. (mg)

#### **Ohne Führerschein unterwegs und verunfallt – Insassin verletzt**

Zeit: 13.01.2020, 13.05 Uhr  
Ort: Hainichen, Bundesautobahn 4, Fahrtrichtung Aachen – Dresden

(158) Auf der A4, nahe des Autobahnparkplatzes „Rossauer Wald“, fuhr am Montag ein Pkw VW (Fahrer: 24, polnische Staatsangehörigkeit) auf einen vorausfahrenden Sattelzug Scania (Angaben zum Fahrer liegen der Pressestelle gegenwärtig nicht vor). Nach bisherigen Erkenntnissen hatte der VW-Fahrer zuvor gerade zum Überholen angesetzt, als er ein anderes Fahrzeug im linken Fahrstreifen bemerkte, zurücklenkte und mit dem Sattelzug kollidierte. In der Folge wurde der VW nach links in die Mittelschutzplanke geschleudert. Eine Insassin (34) im VW wurde schwer verletzt. Der Sachschaden beläuft sich insgesamt auf rund 6 000 Euro. Zudem stellte sich während der Unfallaufnahme heraus, dass der VW-Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Die Ermittlungen dauern an. (gö)

#### **Kollision mit Pannenfahrzeug**

Zeit: 13.01.2020, 17.05 Uhr  
Ort: Mittweida

(159) Wegen eines technischen Defekts blieb am Montag ein Pkw Renault (Fahrerin: 64) auf der Geringswalder Straße (S 200) zwischen Tanneberg und Mittweida stehen. Die Gefahrenstelle wurde offenbar weder durch Warnblinklicht noch Warndreieck ausreichend abgesichert. Zwei nachfolgende Autofahrer konnten durch eine Notbremsung und Ausweichmanöver einen Zusammenstoß mit dem Pannenfahrzeug verhindern. Ein dritter Pkw (Mercedes, Fahrer: 62) fuhr dann auf den Renault. Die 64-Jährige erlitt leichte Verletzungen. An den beiden Fahrzeugen entstand insgesamt rund 7 000 Euro Sachschaden. (gö)

#### **In Einfamilienhaus eingebrochen/Zeugengesuch**

Zeit: 13.01.2020, 13.00 Uhr bis 19.45 Uhr  
Ort: Claußnitz, OT Markersdorf

(160) Durch ein aufgehebeltes Fenster gelangten unbekannte Täter in ein Einfamilienhaus in der Straße Obere Siedlung. In der Folge durchsuchten die Täter die Räumlichkeiten und verschwanden mit zwei Uhren im Wert von mehreren hundert Euro. Der Sachschaden liegt bei rund 500 Euro.  
Die Polizei sucht Zeugen. Wer hat dort Beobachtungen gemacht, die mit dem Einbruch in Verbindung stehen könnten? Wem sind in der Straße Obere Siedlung verdächtige



Personen und/oder Fahrzeuge aufgefallen? Wer kann Angaben zu den Tätern machen? Hinweise erbittet das Polizeirevier Rochlitz telefonisch unter 03737 789-0. (mg)

### **Polizeistreife stoppte Alkoholfahrt**

Zeit: 13.01.2020, 20.25 Uhr  
Ort: Penig, OT Obergräfenhain

(161) Weil einer Polizeistreife in der Hauptstraße (S 247) ein Pkw auf der falschen Fahrspur und in Schlangenlinie entgegenkam, mussten die Beamten mit dem Funkwagen ausweichen. Umgehend wendeten die Polizisten und stoppten das Auto. Bei der anschließenden Kontrolle des Peugeot-Fahrers (53) stellte sich heraus, dass dieser unter Alkoholeinfluss stand. Ein Atemalkoholtest mit dem Mann (deutsche Staatsangehörigkeit) ergab einen Wert von 2,18 Promille. Für ihn folgte eine Fahrt im Streifenwagen in ein Krankenhaus zur Blutentnahme. Seinen Führerschein behielten die Beamten ein. (gö)

### **Erzgebirgskreis**

### **Mutmaßliche Einbrecher auf frischer Tat gestellt – vorläufige Festnahme**

Zeit: 14.01.2020, gegen 00.05 Uhr  
Ort: Raschau-Markersbach, OT Raschau

(162) In der vergangenen Nacht fiel Polizeibeamten während einer Streife in der Rudolf-Harbig-Straße ein aus einem Garagenkomplex abbiegender Pkw Opel auf. Die Beamten nahmen daraufhin die Verfolgung auf. Bei einer anschließenden Kontrolle in der Silberstraße/Anton-Günther-Straße stellten die Polizisten einen 38-jährigen Fahrzeugführer sowie einen 27-jährigen Beifahrer fest (beide tschechische Staatsangehörigkeit). Wie sich zeigte, konnte der 38-Jährige keine gültige Fahrerlaubnis vorweisen. Ein mit ihm durchgeführter Drogenvor-test verlief positiv auf Amphetamine. Weiterhin stellte sich heraus, dass die angebrachten Kennzeichen als gestohlen gemeldet waren. Bei der anschließenden Durchsuchung des Fahrzeuges fanden die Beamten zudem Einbruchswerkzeug. Der Opel wurde sichergestellt, um u.a. festzustellen, ob er möglicherweise gestohlen worden war. Die beiden Männer wurden vorläufig festgenommen. Im Zuge der Ermittlungen konnte das festgestellte Einbruchswerkzeug mit mehreren aufgebrochenen Garagen aus dem Garagenkomplex in der Rudolf-Harbig-Straße in Verbindung gebracht werden. Ob etwas aus diesen entwendet wurde, ist derzeit Gegenstand der Ermittlungen. Angaben zum Sachschaden an den Garagen liegen derzeit noch nicht vor. Auf Antrag der zuständigen Staatsanwaltschaft werden die vorläufig festgenommenen Männer noch heute einem Haftrichter vorgeführt. Die Ermittlungen dauern indes weiterhin an. Geprüft wird, ob die beiden Tatverdächtigen für weitere ähnlich gelagerte Einbrüche im Erzgebirgskreis verantwortlich sind. (mg)

### **Gestohlenes Fahrrad und zahlreiche Verkehrsverstöße festgestellt**

Zeit: 10.01.2020, 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr  
Ort: Großolbersdorf, OT Hohndorf

(163) An der B 174 führte am vergangenen Freitag die Chemnitzer Verkehrspolizei gemeinsam mit Beamten der Bereitschaftspolizei sowie Vertretern des Landratsamtes



Erzgebirgskreis eine Verkehrskontrolle durch. Insgesamt waren 14 Beamte involviert. Neben Geschwindigkeitsüberwachungen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit stand bei den Kontrollen auch die Kriminalitätsbekämpfung im Fokus. So kam bei der Fahndungsüberprüfung eines Fahrrads, das in einem Fahrzeuggespann (Pkw Opel mit Anhänger) festgestellt wurde, zutage, dass dieses als gestohlen gemeldet war. Das Mountainbike „Univega“ war in Mecklenburg-Vorpommern abhandengekommen und wurde durch die Beamten sichergestellt. Ob der tschechische Autofahrer (66) mit dem Diebstahl des Zweirads in Verbindung steht, wird nun geprüft. Insgesamt sind 48 Fahrzeuge kontrolliert worden. Wegen Verkehrsverstößen müssen 39 Fahrzeugführer mit einem Bußgeld bzw. Verwarngeld rechnen. Allein 34 davon überschritten die zulässige Höchstgeschwindigkeit. (gö)